

Ansprache Gemeindefestgottesdienst am 18.08.2019

Mt 13,44-46

Du bist ein Schatz. Unter diese Überschrift haben wir das Gemeindefest gestellt. Aber so richtig passt das eigentlich gar nicht. Eigentlich sind wir nämlich vor allem alle Schatzsucher. Wir sind alle Schatzsucher.

[Zu den Kita-Kindern] Habt ihr schon mal einen Schatz gefunden? Was war das für ein Schatz?

Wir sind alle Schatzsucher. Von einem besonderen Schatz haben wir in der Lesung gehört. Dem Himmelreich. Was ist das aber für eine Art Schatz? Das Himmelreich? Anscheinend ein ziemlich komplizierter – denn Jesus versucht seinen Freundinnen und Freunden immer wieder mit anderen Beispielen zu erklären, wie das eigentlich ist: Das Himmelreich.

Vielleicht sagt der eine oder der andere: Er oder sie hat das Himmelreich, diesen Schatz, gefunden. Wenn das so ist, muss ich diese Person leider enttäuschen. Weder diese Kirchengemeinde, noch der Ort Eschollbrücken noch irgendein anderer Ort auf der Welt ist das Himmelreich.

Das Himmelreich ist etwas ganz besonderes. Das Himmelreich ist: Ganz nah bei Gott sein. Das Himmelreich ist: Am richtigen Ort zur richtigen Zeit sein. Das Himmelreich ist: Wissen, das man alles richtig gemacht hat. Das Himmelreich ist: Alle Menschen leben im Frieden miteinander, keiner muss leiden, keiner mehr sterben. Das Himmelreich ist: Menschen und Tiere und die ganze Schöpfung in Harmonie.

Das Himmelreich ist kein Ort. Ins Himmelreich kann man nicht hinfahren – so wie man mit der Bahn nach Frankfurt, mit dem Bus nach Darmstadt oder mit dem Fahrrad nach Hahn fahren kann. Das Himmelreich ist wie ein Schatz, vergraben in einem Acker, den man suchen und finden kann.

Wir sind alle Schatzsucher.

Das Himmelreich ist kein Ort. Unsere Kirchengemeinde und Eschollbrücken, unser Wohnort, sind nicht das Himmelreich. Eschollbrücken und die Kirchengemeinde sind ein Teil des riesigen Ackers, in dem der Schatz vergraben ist.

Deshalb lasst uns Schatzsucher sein: Lasst uns suchen, wo wir Spuren des Himmelreiches entdecken. Lasst uns schauen, wo Gott uns in unserem Leben nahe ist. Lasst uns schauen, wo Menschen Frieden schließen und sich versöhnen. Lasst uns

schauen, wo und wann wir das Gefühl haben, genau am richtigen Ort und zur richtigen Zeit zu sein. Lasst uns schauen, was wir tun können, damit Menschen und Tiere und die Schöpfung in Harmonie miteinander leben.

Lasst uns Schatzsucher sein und das Himmelreich finden!